

Leistungsverzeichnis

1. ALLGEMEINE ANGABEN

I. BESCHREIBUNG

Gegenstand dieser Vergabe ist die Betriebsung des Übergangwohnheimes Alexander- Herzen- Str. 64 in 01109 Dresden für die Unterbringung von besonderen Bedarfsgruppen, insbesondere Personen nach dem AsylbLG. Das Übergangwohnheim verfügt über eine Kapazität von 82 Plätzen.

Das Objekt befindet sich in einem guten Zustand und ist vollständig möbliert. Die einzelnen Ausstattungsgegenstände sind in der beiliegenden Inventarliste aufgeführt. Das Objekt ist darüberhinausgehend entsprechend den Mindestanforderungen (siehe Anlage 1 des Betreibervertrages) durch den Betreiber auszustatten.

Das Übergangwohnheim befindet sich bei Übergabe in einem unbelegten Zustand. Es werden Menschen im Kontext von Flucht und Asyl untergebracht, darunter auch Familien mit Kindern.

Zwischen dem zukünftigen Betreiber und der Landeshauptstadt Dresden ist der Abschluss des beiliegenden Betreiber- und Nutzungsvertrages erforderlich (siehe Anlage). Betreibervertrag und Untermietvertrag sind aneinander gekoppelt. Die Raumaufteilung ist der Anlage 5 des Betreibervertrages in Verbindung mit den beiliegenden Grundrissen zu entnehmen.

Die Anforderungen der Betriebsung und niederschweligen Betreuung ergeben sich aus dem Betreibervertrag und sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Die über eine niederschwellige Betreuung hinausgehende soziale Betreuung wird durch einen vom Sozialamt beauftragten Leistungserbringer sichergestellt. Der Betreiber akzeptiert und unterstützt den vom Sozialamt beauftragten Leistungserbringer der externen Sozialarbeit und gewährt diesem Zugang zum Objekt. Hierfür ist dem externen Träger der Sozialarbeit während der Beratungszeiten sowie zur Vor- und Nachbereitung eine Räumlichkeit für bis zu drei Tage á bis zu 4 Stunden je Woche zur Verfügung zu stellen. Der hierfür vorgesehene Raum ist in Anlage 5 des Betreibervertrages angegeben. Die Möglichkeit einer Anpassung, um den Bedarfen der untergebrachten Personen entsprechen zu können, bleibt hiervon unberührt. Darüber hinaus gewährleistet der Betreiber grundsätzlich das anlassbezogene aktive Aufsuchen der im Objekt untergebrachten Personen durch Mitarbeitende des Leistungserbringers der externen Sozialarbeit in den Bewohnerzimmern (z.B. zu Kontaktabbau und Kontaktaufbau zu Beginn der sozialen Betreuung oder Nachfrage, falls Kontaktabbruch droht) sowie das Betreten von Bewohnerzimmern, um die Lebenswelt aus sozialpädagogischer Sicht bei Bedarf einschätzen und bei Notwendigkeit intervenieren zu können.

II. AUSFÜLLHINWEISE ZUR ANLAGE 4 ZUM BETREIBERVERTRAG, KOSTEN- UND FINANZIERUNGSÜBERSICHT ZUR BETREIBUNG

Die Kosten- und Finanzierungsübersicht (Anlage 4 zum Betreibervertrag) ist nicht zu verändern. Änderungen haben den Ausschluss des Angebotes zur Folge.

Aus den Eintragungen in die Kosten- und Finanzierungsübersicht ergibt sich ein belegungsabhängiger Kostensatz (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 des Betreibervertrages) sowie zwei monatliche Pauschalen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 und 3), welche belegungsunabhängig ist. Die Aufteilung der jeweiligen Kostenbestandteile sind verpflichtend vorgegeben.

PERSONALKOSTEN

Bei den Personalkosten ist jedem Mitarbeiter und jeder Mitarbeiterin eine Stellenbezeichnung zuzuordnen.

Die Bestimmung des Personaleinsatzes obliegt dem Betreiber.

Anlage 3: Aufgaben der niederschweligen sozialen Arbeit der Heimleitung

Anlage 4: Kostenkalkulation Bieter

Anlage 5: Raumnutzungsplan

• Nutzungsvertrag mit Anlagen:

Anlage 1: Grundriss

Anlage 2: Lageplan

• Inventarliste

• Verfahren Abmeldung bei Abwesenheiten

Ausfüllhinweise: Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene geschätzte Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
Gruppe 1	<p>Kostensatz nach § 3 Abs. 1) Betreibervertrag</p> <p>Entgelt für sämtliche aus der Unterbringungsleistung resultierende und nachgewiesene Betriebs-, Unterhaltungs- und Personalkosten, Aufwendungen zur Vorhaltung des Wachschatzes, Verwaltungsaufwendungen sowie Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen durch Verschleiß.</p> <p>Das Entgelt erfolgt gegen Nachweis der tatsächlichen Belegung.</p> <p>Die Kosten für Ersatzbeschaffungen von verschlissenen oder beschädigten Ausstattungsgegenständen (einschließlich Entsorgung) sowie die Bereitstellung von Verbrauchsgütern des Haushalts, insbesondere Putz-, Reinigungs- und Waschmittel für die Gemeinschaftseinrichtungen (Sanitärräume, Küchen, Flure und Treppenhäuser) und die Reinigung der Bettwäsche sind im Entgelt enthalten. Ausgenommen hiervon ist die in § 4 Abs. 1 genannte Erstausrüstung, nicht ausgenommen ist die Ersatzbeschaffung dieser Erstausrüstung.</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto (EUR)
1.1	<p>Kostensatz Unterbringung nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Betreibervertrag</p> <p>Ausfüllhinweise: Für die Berechnung wird eine durchschnittliche Belegung von 90 % zu Grunde gelegt.</p> <p>(Die Ermittlung der Berechnungstage pro Jahr ergibt sich wie folgt: 82 Plätze x 365 Tage x 0,90 Prozent Auslastung = 26.937 Berechnungstage pro Jahr)</p> <p>XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX WICHTIG: Im Feld "Nettopreis in Euro" ist der Nettokostensatz pro Belegungstag (resultierend aus Zeile I 42 der Anlage 4 zum Betreibervertrag) einzutragen. XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 26.937 Berechnungstage / Jahr</p> <p>2. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 6 Jahre</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Kostensatz/Belegungstag</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.2	<p>Pauschale Unterbringung nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 Betreibervertrag</p> <p>Pauschale resultierend aus Zeile J 47 der Anlage 4 zum Betreibervertrag</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 72 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Monatspauschale</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>
1.3	<p>Pauschale Wachschatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 Betreibervertrag</p> <p>Pauschale resultierend aus Zeile K 47 der Anlage 4 zum Betreibervertrag</p>	<p>1. Faktor (Wert und Bezeichnung / Einheit): 72 Monate</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>Preis pro: 1 Monatspauschale</p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p>	<input type="text"/>

Skonto

Ein angebotenes Skonto wird nur berücksichtigt, wenn als Zahlungsziel mindestens 14 Tage angegeben werden!

- 1. Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen
- 2. Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen

Wertungsschema

-->1. PREIS

Das preisniedrigste wertbare Angebot erhält 100 Punkte. Alle anderen wertbaren Angebote werden mittels folgender Formel bewertet:

preisniedrigstes Angebot x 100
geteilt durch zu wertendes Angebot

-->2. LEISTUNGSQUALITÄT


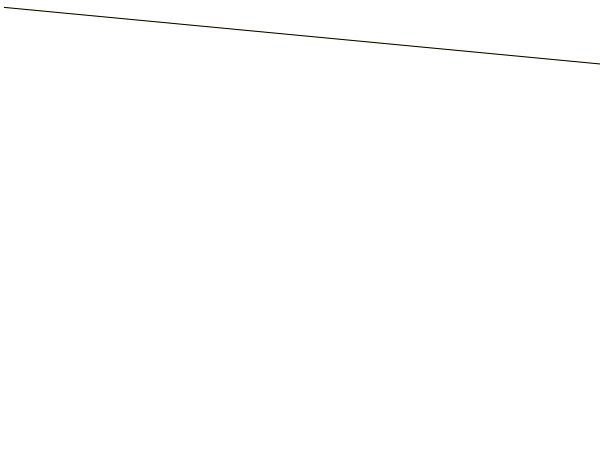
Für die Betreuung der Einrichtung ist ein Gesamtkonzept zu erstellen, in welchem insbesondere die Unterbringung/ Essensversorgung/ Betreuung und Gestaltung des Zusammenlebens im Übergangwohnheim (vgl. 2.1), die Ordnung und Sicherheit (vgl. 2.2), die Sozialraumorientierung und Gemeinwesen (vgl. 2.3), die Netzwerkarbeit des Betreibers (vgl. 2.4), die Kooperation mit der Migrationssozialarbeit (vgl. 2.5) sowie das Qualitätsmanagement/Qualitätskonzept (vgl. 2.6) darzustellen sind.

Die Bewertung erfolgt anhand der von den Bietern eingereichten Konzepten.

Die Bewertung der Konzepte erfolgt durch mindestens 3 Bewerter der Fachstelle. Jeder einzelne Bewerter vergibt Punkte entsprechend des Wertungsschemas. Diese Einzelbewertungen aller Bewerter werden durch die Bildung eines Mittelwertes zusammengeführt. Dieser Mittelwert ergibt dann die Punktzahl für die Wertung. Erhält ein Bieter in einem Wertungskriterium 0 Punkte erfolgt der Ausschluss des Angebotes.

Weitere Informationen zur Bewertung siehe Anlage: "Wertungskriterium Leistungsqualität".

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Preis		40 %
2	Leistungsqualität		60 %
2.1	Inhalt und Gestaltung Gesamtkonzept zu WK: Leistungsqualität Mit dem Angebot ist ein Gesamtkonzept zur Betreuung und Personalplanung vorzulegen. Die Beantwortung aller Fragen im Wertungsschema hat in diesem Gesamtkonzept zu erfolgen. Dafür ist eine separate Anlage zum Angebot zu erstellen. XX XXXX WICHTIG: Anonymisierung des Konzeptes Nach Möglichkeit ist das Gesamtkonzept zu anonymisieren: Entfernung von Daten und Bezeichnungen die Rückschlüsse auf die Identität des Bieters zu lassen. XX XXXX		
2.1	Unterbringung/ Essensversorgung/Betreuung und Gestaltung Zusammenleben		35 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>1) Wie werden die personellen, räumlichen und organisatorischen Ressourcen bedarfsgerecht genutzt?</p> <p>2) Welche spezifischen Bedarfe einer geeigneten Unterbringung von Menschen mit Fluchthintergrund (individueller Herkunft, Nationalität, abweichendes Verhalten, Sucht, Trauma) sehen Sie?</p> <p>3) Welche gruppenspezifischen Faktoren werden wie berücksichtigt auch unter Einbeziehung der Selbstversorgung der Bewohner?</p> <p>siehe Anlage "Wertungskriterium Leistungsqualität"</p>		
2.2	<p>Ordnung und Sicherheit</p> <p>1) Welche wesentlichen Inhalte sind Bestandteile des Sicherheitskonzeptes und des Schutz- bzw. Kinderschutzkonzeptes?</p> <p>2) Wie stellen Sie die Umsetzung sicher (alltags- und anlassbezogen)?</p> <p>3) Was sind wirkungsvolle Anreizstrukturen und/oder Sanktionen für ein gelingendes Zusammenleben?</p> <p>4) Wie wird die Anwesenheitsprüfung umgesetzt?</p> <p>siehe Anlage "Wertungskriterium Leistungsqualität"</p>		20 %
2.3	<p>Sozialraumorientierung/ Gemeinwesen</p> <p>1) Welche Bedeutung sehen Sie im konkreten Sozialraum für/durch das ÜWH?</p> <p>2) Wie und in welcher Weise wollen Sie das Haus für das Umfeld/für die Flüchtlinge öffnen/Integration im Sozialraum?</p> <p>3) Wie wird in das/mit dem Umfeld kommuniziert bzw. Anliegen der Flüchtlinge und/oder Bürger bearbeitet?</p>		20 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>4) Welche Angebote/Möglichkeiten schafft das ÜWH im Gemeinwesen/ Ansprechpartner für im Umkreis Wohnende?</p> <p>siehe Anlage "Wertungskriterium Leistungsqualität"</p>		
2.4	<p>Netzwerkarbeit</p> <p>1) Welche Erfahrungen haben Sie in der Netzwerkarbeit?</p> <p>2) Wie und in welchen Netzwerken bzw. mit welchen Kooperationspartnern sind Sie/das ÜWH verankert?</p> <p>3) Welche Themen und Bezüge zu Netzwerken/Kooperationspartnern sehen Sie?</p> <p>siehe Anlage "Wertungskriterium Leistungsqualität"</p>		10 %
2.5	<p>Kooperation mit Migrationssozialarbeit (MSA)</p> <p>1) Welchen Stellenwert sehen Sie in der MSA im Rahmen der Betreuung des ÜWHs?</p> <p>2) Wie wird die Zusammenarbeit zwischen Unterbringung und (externe) Betreuung konkret gestaltet und gesichert?</p> <p>3) Welche räumlichen, zeitlichen und personellen Ressourcen stehen zwecks Abstimmung zur Verfügung?</p> <p>siehe Anlage "Wertungskriterium Leistungsqualität"</p>		10 %
2.6	<p>Qualitätsmanagement / Qualitätskonzept</p> <p>1) Welche Qualitätsstandards setzen Sie (Struktur-, Prozess-, Ergebnisqualität)?</p> <p>2) Welche qualitätssichernden Maßnahmen kommen dabei zum Einsatz?</p>		5 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	siehe Anlage "Wertungskriterium Leistungsqualität"		

Angebot

Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.	Beschreibung	Betrag
	Gesamtangebotssumme ohne USt. (EUR):	<input type="text"/>
	Gesamtangebotssumme inkl. USt. (EUR):	<input type="text"/>